

Gerhard Heile wiedergewählt

Versammlung des Jugendorchesters

COLNRAD. Zum ersten Mal ist die Generalversammlung des Jugendorchesters „Instrumental“ Colnrade mit einer Konzertstunde eröffnet worden. Mit einem Querschnitt seines Repertoires, das insbesondere aus Volksmusik und konzertanten Stücken besteht, konnten die jungen Musiker unter ihrem Dirigenten Heinrich Moormann sehr gefallen. Das hat auch der Beifall gezeigt.

Zum geschäftlichen Teil des Abends entbot der Vorsitzende Bürgermeister Gerhard Heile (Winkelsett-Barjenbruch) einen herzlichen Willkommensgruß, besonders begrüßte er den Bürgermeister der Gemeinde Colnrade, Werner Helms. Im Jahresrückblick konnte der Vorsitzende über gelungene Darbietungen des Orchesters berichten. Für dieses Jahr ist auch ein Konzert im Musikpavillon in Wildeshausen geplant. Die gegenseitigen Besuche mit dem französischen Amateurorchester „Musical Jora Eveque“ aus der Gemeinde Ivre l' Eveque sind reduziert worden. Erst im nächsten Jahr wird ein Besuch aus Frankreich erfolgen.

Dem Protokoll, das die Schriftführerin Petra Wehrenberg bekanntgab, war zu entnehmen, daß das Orchester im letzten Jahr sieben Mal an die Öffentlichkeit trat. Der Kaszenbericht von Conrad Knolle

zeigte eine leichte Tendenz nach unten. Bedingt durch die Anschaffung einer Verstärkeranlage und durch den Nichteingang eines zugesagten Zuschusses.

Bei den anstehenden Wahlen stellten sich der stellvertretende Vorsitzende Henning Gaumann (Winkelsett) und die Schriftführerin Petra Wehrenberg (Osterseele) aus Berufsgründen nicht wieder zur Wahl. Zum ersten Vorsitzenden wurde Gerhard Heile wiedergewählt, zum Stellvertreter Karsten Knolle (Harpstedt), zur Schriftführerin Elke Pleuß (Beckeln), zum Kassenträger Conrad Knolle (Harpstedt) und zum Orchesterleiter Heinrich Moormann (Beckeln). Alle wurden einstimmig gewählt. Einstimmig beschlossen wurde auch für 1983 eine Beitragszahlung von 50 Mark. Die Beitragszahlung wird auf der Generalversammlung jeden Jahres neu festgelegt.



UNSER NEUES SUCHBILD kommt wieder aus der Samtgemeinde Harpstedt. Unsere Frage: wo steht diese Glocke? Wenn Sie die Lösung wissen und sich an unserem Ratespiel beteiligen möchten, dann schreiben Sie eine Postkarte an die Kreiszeitung, Redaktion Wildeshausen, Visbeker Straße 1 in 2878 Wildeshausen. Einsendeschluß ist Mittwoch kommender Woche. Übrigens ist es die vorletzte Chance im Rahmen unserer Suchbild-Aktion einen Buchpreis zu gewinnen. In der übernächsten Woche starten wir dann eine neue Serie.

Foto: Wilke